

**Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung (Satzung)  
für den Masterstudiengang „Maschinenbau“  
am Fachbereich Maschinenwesen  
der Fachhochschule Kiel  
vom 14. Juni 2021**

Aufgrund des § 52 Absatz 1 des Hochschulgesetzes (HSG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Februar 2016 (GVOBl. Schl.-H., S. 39), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13. Dezember 2020 (GVOBl. Schl.-H. 2021, S. 1) und § 1 Absatz 2 der Prüfungsverfahrensordnung (PVO) der Fachhochschule Kiel vom 11. Oktober 2016 (NBl. HS MSGWG Schl.-H., S. 102), zuletzt geändert durch Satzung vom 6. April 2017 (NBl. HS MSGWG Schl.-H., S. 36), wird nach Beschlussfassung durch den Konvent des Fachbereichs Maschinenwesen vom 8. März 2021 und mit Genehmigung des Präsidiums vom 9. Juni 2021 die folgende Satzung erlassen:

**Artikel 1**

Die Prüfungsordnung (Satzung) für den Masterstudiengang „Maschinenbau“ am Fachbereich Maschinenwesen der Fachhochschule Kiel vom 28. Juni 2017 (NBl. HS MSGJFS Schl.-H., S. 61), zuletzt geändert durch Satzung vom 12. November 2020 (NBl. HS MBWK Schl.-H., S. 84) wird wie folgt geändert:

§7 Absatz 1 enthält folgende neue Fassung:

(1) Zugang zum Master-Studium erhält, wer ein mindestens mit der Note 2,8 abgeschlossenes erstes berufsqualifizierendes Maschinenbaustudium oder ein fachlich eng verwandtes berufsqualifizierendes Studium abgeschlossen hat.

**Artikel 2**

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Kiel, 14. Juni 2021  
Fachhochschule Kiel  
Fachbereich Maschinenwesen

- Der Dekan -  
Prof. Dr. Rainer Geisler